

DIE NÖ ARBEITSMARKT-**STRATEGIE 2021-2027 IM ÜBERBLICK**

Leitmotiv

Ökologisches Wirtschaften und dauerhafte Arbeitsintegration)

Nachhaltigkeit berücksichtigen

Regionalspezifisch und zielgruppenorientiert handeln

Handlungsprinzipien -

Vernetzt und partnerschaftlich agieren

BESCHÄFTIGUNGSFÄHIGKEIT ERHÖHEN - ERWERBSCHANCEN STEIGERN -EIGENVERANTWORTUNG UND SELBSTBEFÄHIGUNG FÖRDERN

Handlungsfelder

- Qualifizierung für Beschäftigung fördern
- Kompetenzorientierung -feststellung und -anerkennung etablieren
- Am Arbeitsmarkt benachteiligte Zielgruppen integrieren

Strategische Ziele

- 1.1 Beschäftigungs- und Ausbildungsfähigkeit von Jugendlichen erhöhen
- 1.2 Erhöhung der Arbeitsmarktchancen durch Aus- und Weiterhildung unter Berücksichtigung der Veränderung der strukturellen Rahmenbedingungen
- 1.3 Erhöhung der Beteiligung von bildungsfernen Gruppen für Bildungsmaβnahmen

- 2.1 Sensibilisierung am Arbeitsmarkt für Kompetenzfragen, -orientierung und -feststellung
- 2.2 Erhöhung der Arbeitsmarktchancen durch Kompetenzanerkennung
- 2.3 Etablierung einer Kompetenzentwicklungsberatung
- 3.1 Reduzierung von Hemmnissen der Beschäftigungsintegration von am Arbeitsmarkt benachteiligten Personengruppen
- 3.2 Steigerung der aktiven Inklusion in den Arbeitsmarkt
- 3.3 Einbindung von arbeitsmarktfernen Personen in Unterstützungsangebote und niederschwellige Beschäftigungsmöglichkeiten

Maßnahmen

zur gezielten Umsetzung der NÖ ESF+ Arbeitsmarktstrategie 2021 - 2027

Querschnittsthemen •

Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung Gleichstellung von Frauen und Männern und Gender Mainstreaming Nachhaltige Entwicklung

Quelle: L&R Sozialforschung/ÖIR

Strukturelle Rahmenbedingungen













